

s^{Blattl}

Seite 4: **Pflegegeld**

Seite 6: **Essen auf Rädern**

Seite 7: **Stille Nacht**

Winter 2016

Liebe Leserinnen und Leser!



Wiederum neigt sich ein arbeitsreiches Jahr dem Ende zu.

Die 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozial- und Gesundheits-sprengels Lienz – Thurn haben wie immer ihr Bestes gegeben, um 180 Klientinnen und Kli-

enten aus der Stadt Lienz und der Gemeinde Thurn zu Hause in den eigenen vier Wänden zu pflegen und zu betreuen.

Es ist sehr erfreulich, dass die Menschen in unserer Region immer älter werden. Dazu tragen sicherlich unsere intakte Natur, die gute Luft und natürlich auch die persönliche Lebenshaltung, die Ernährung und die regelmäßige Bewegung bei. Gute Lebensbedingungen und die Daseinsvorsorge sind für die Steigerung der Lebenserwartung ebenfalls von großer Bedeutung.

Diese positive Entwicklung bedeutet, dass der Bedarf an Pflege und Betreuung weiter zunehmen wird. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger wollen den Herbst des Lebens zu Hause verbringen. Damit dies möglich ist, brauchen sie die Unterstützung und Begleitung durch fleißige Hände im mobilen Bereich des Sozial- und Gesundheits-sprengels Lienz – Thurn.

Ich sehe es deshalb auch als politischen Auftrag an, mitzuhelfen, das bestehende Angebot unseres Sprengels zu erhalten und nach Möglichkeit weiter auszubauen.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialsprengels Lienz – Thurn für ihre liebevolle und wertvolle Arbeit im vergangenen Jahr bedanken.

Ihnen allen wünsche ich auf diesem Weg eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Neues Jahr!

Ing. Reinhold Kollnig

Bürgermeister der Gemeinde Thurn
Vorstandsmitglied des Sozial- und
Gesundheitssprengels Lienz - Thurn

Werte Klientinnen und Klienten des Sozial- und Gesundheitssprengels Lienz–Thurn!

Nicht immer haben Engel Flügel,
weißes Gewand und gold`nen Stern.
Sie leben meistens auf der Erde
und sind dem Himmel recht weit fern.

Ein Engel, irdisch und ganz menschlich,
der öffnet weit des Herzens Tor,
er will nur einfach für Dich da sein
und leiht dir willig stets sein Ohr.

Ein Engel hat Geduld und Liebe,
sagt nie: Ich habe keine Zeit.
Er ist, wann immer Du ihn brauchst
für dich zur Hilfe gern bereit.

Wir wünschen Dir heut` solche Engel,
damit ein weihnachtlicher Schein
ein ganzes Jahr in deinem Herzen,
ein ganzes Jahr mag um Dich sein.

Friedvolle Weihnachten sowie Gesundheit und
alles Gute im Neuen Jahr 2017 wünschen Ihnen
Obmann Dr. Christian Steininger, Geschäftsführerin Mag. Verena Remler
sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Gesundheits- und Sozialsprengels Lienz – Thurn.



Dr. Christian Steininger eh
Obmann



Mag. Verena Remler eh
Geschäftsführung

Das Pflegegeld

Ein Beitrag zu einem bedürfnisorientierten Leben im Alter



DGKP Sonja Handl
Pflegedienstleitung

Das Pflegegeld soll pflegebedürftigen Personen soweit wie möglich die notwendige Hilfe und Betreuung sichern. Wer Pflege braucht, soll sich diese möglichst nach seinen Bedürfnissen selbst organisieren können.

Da die tatsächlichen Kosten für die Pflege das gebührende Pflegegeld in den meisten Fällen übersteigen, kann das Pflegegeld nur als pauschalierter Beitrag zu den Kosten der erforderlichen Pflege verstanden werden. Es ermöglicht den pflegebedürftigen Menschen eine gewisse Unabhängigkeit und einen längeren Verbleib zu Hause in der gewohnten Umgebung.

Der Pflegegeldanspruch ist an folgende Voraussetzungen gebunden:

- eine körperliche, geistige oder psychische Behinderung oder eine Sinnesbehinderung (hochgradige Sehbehinderung, Blindheit, Taubheit)
- der ständige Betreuungs- und Hilfsbedarf (Pflegebedarf) von monatlich mehr als 65 Stunden muss voraussichtlich mindestens sechs Monate andauern.

Die Höhe des Pflegegeldes richtet sich nach dem Pflegebedarf.

Es sind sieben Stufen vorgesehen:

Stufe	monatliche Höhe des Pflegegeldes 2016	durchschnittlicher mtl. Pflegebedarf mehr als
1	EUR 157,30	65 Stunden
2	EUR 290,00	95 Stunden
3	EUR 451,80	120 Stunden
4	EUR 677,60	160 Stunden
5	EUR 920,30	180 Stunden
6	EUR 1,285,20	180 Stunden
7	EUR 1.688,90	180 Stunden

Eine Zuordnung zu den Stufen 5 bis 7 erfolgt, wenn die notwendige Betreuung und Hilfe (neben dem zeitlichen Ausmaß von mehr als 180 Stunden) nur unter erschwerten Bedingungen erbracht werden kann.

Ablauf des Pflegegeldverfahrens

Der Antrag auf Pflegegeld kann beim jeweiligen Pensionsversicherungsträger eingebracht werden. In weiterer Folge erfolgt ein Hausbesuch durch einen Arzt bzw. eine Ärztin oder in manchen Fällen durch diplomiertes Pflegepersonal, um den Pflegebedarf festzustellen.

Die pflegebedürftige Person hat natürlich das Recht, bei der Begutachtung eine Vertrauensperson beizuziehen, die Angaben zur konkreten Pflegesituation machen kann.

Eine im Vorfeld ausgefüllte Checkliste kann durchaus als Hilfsmittel für den Begutachter von Vorteil sein.

Sollten Sie Fragen haben oder Unterstützung bei diesem Thema benötigen, stehe ich Ihnen gerne von Mo – Fr zwischen 08:00 Uhr und 12.00 Uhr persönlich im Büro des Sozialsprengels Lienz - Thurn in der Schweizergasse 10, 9900 Lienz, oder aber auch telefonisch unter der Nummer: 04852 – 68466, zu Verfügung.



*Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



Essen auf Rädern

Senior Aktiv

Gabriele Hibler ist seit vielen Jahren im Sozialsprengel Lienz – Thurn unter anderem für die Aktionen Essen auf Rädern und Senior Aktiv zuständig. Sollten sie diesbezügliche Informationen benötigen, so erhalten sie diese Montag bis Freitag von 00.90 bis 11.00 Uhr unter der Telefonnummer: 04852 – 69146.

Essen auf Rädern

Wir bieten unseren KundInnen Normal- Diät- Schon- und vegetarische Kost an. Gekocht wird die Normal- und vegetarische Kost im Wohn- und Pflegeheim Lienz, die Diät- und Schonkost im Bezirkskrankenhaus Lienz.

Ohne die gute Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz, dem Wohn- und Pflegeheim Lienz, dem Bezirkskrankenhaus Lienz und vor allem den vielen ehrenamtlichen Helfern könnten wir Essen auf Rädern nicht anbieten.

Für den Transport wird ein spezielles Thermogeschirr verwendet, das aufgrund von Materialermüdung, Bedarfsanstieg oder diverser Bedienungsfehler immer wieder nachgekauft werden muss.

Für die Aktion Essen auf Rädern stehen uns 2 Kastenwägen zur Verfügung.

Im Jahr 2016 wurden durchschnittlich 80 Essen pro Tag von 30 ehrenamtlich tätigen Fahrerinnen und Fahrern ausgeliefert.

Senior Aktiv

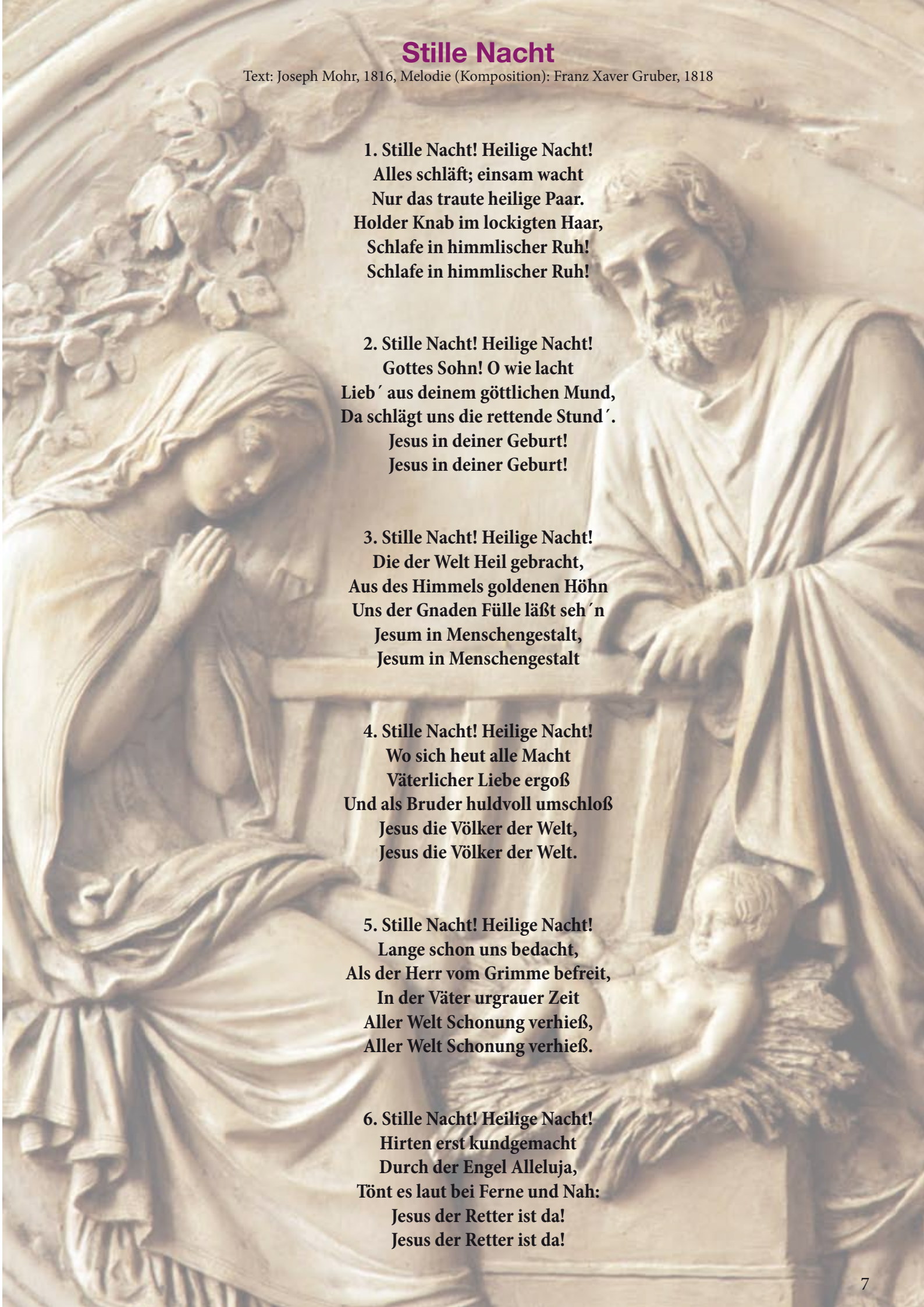
Im Jahr 2016 wurden im Rahmen unseres Senior Aktiv Programmes 50 Kurse mit insgesamt 500 TeilnehmerInnen abgehalten.

Angebotene Kurse 2016:

- Singen für Jedermann/frau
- Yoga
- Turnen
- Computerkurse
- Computerclub
- Wandern
- Tanzen
- Englisch- Italienisch- und Französischkurse gemeinsam mit der Volkshochschule Lienz: Anfänger, Fortgeschrittene und Konversation

Stille Nacht

Text: Joseph Mohr, 1816, Melodie (Komposition): Franz Xaver Gruber, 1818

- 
1. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft; einsam wacht
Nur das traute heilige Paar.
Holder Knab im lockigten Haar,
Schlafe in himmlischer Ruh!
Schlafe in himmlischer Ruh!
 2. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn! O wie lacht
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,
Da schlägt uns die rettende Stund'.
Jesus in deiner Geburt!
Jesus in deiner Geburt!
 3. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Die der Welt Heil gebracht,
Aus des Himmels goldenen Höhn
Uns der Gnaden Fülle läßt seh'n
Jesus in Menschengestalt,
Jesus in Menschengestalt
 4. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Wo sich heut alle Macht
Väterlicher Liebe ergoß
Und als Bruder huldvoll umschloß
Jesus die Völker der Welt,
Jesus die Völker der Welt.
 5. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Lange schon uns bedacht,
Als der Herr vom Grimme befreit,
In der Väter urgrauer Zeit
Aller Welt Schonung verhieß,
Aller Welt Schonung verhieß.
 6. Stille Nacht! Heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht
Durch der Engel Alleluja,
Tönt es laut bei Ferne und Nah:
Jesus der Retter ist da!
Jesus der Retter ist da!

Meinen Arzt will ich mir **selber** aussuchen. Ich kenn' mich, wenn ich krank bin.

Johannes R., Innsbruck

Verstanden:

**Die umfassende
Gesundheitsvorsorge**

Um zu verstehen, muss man zuhören.

Mit „MedCare: Sonderklasse“ und „MedCare: Privatarzt & Alternative Vorsorge“ immer in besten Händen: Stationäre Unterbringung auf Sonderklasse, Schul- und Alternativmedizin im ambulanten Bereich sowie Unterstützung durch speziell geschulte Gesundheits-Manager sind bei Generali ganz selbstverständlich. **Geschäftsstelle Lienz**, Europaplatz 2, 9900 Lienz, T +43 4852 628280



Unter den Flügeln des Löwen.



Print and More
arnold fischbacher

die druckerei in osttirol

druck | werbung | grafik | design

info@printandmore.cc
www.printandmore.cc

0664 / 19 29 609
Glocknerstrasse 7
9990 nussdorf/debant

CINEX

Am Markt 2 - 9900 Lienz
T: +43 4852 67111 - M: kino@cinex.at
www.cinex.at - www.facebook.com/cinexlienz

Stark, regional und sicher

Ob Finanzierung, Sparen,
Veranlagung oder Vorsorge

Wir beraten Sie gerne!

Ihr Team der Lienger Sparkasse
050100-33500



**LIENZER
SPARKASSE** 

www.sparkasse.at/lienz

winwin
CAFÉ, BAR & SPIEL

CASINOS AUSTRIA  österreichische
LOTTERIEN



Für den Inhalt verantwortlich:
Sozialsprenkel Lienz-Thurn
Schweizergasse 10, 9900 Lienz
Tel.: 04852 / 68466
Fax: 04852 / 69146
Büroöffnungszeiten: 08.00-12.00
gss.lienz@tirol.com
www.sozialsprenkel.info

Grafische Gestaltung und Druck:
Print and More - Arnold Fischbacher
Glocknerstrasse 7, 9990 Nußdorf/Debant
Mobil: 0664 / 19 29 609
info@printandmore.cc
www.printandmore.cc

SONNENSTADT LIENZ  **LIENZ**
Modell Schöner Leber



Gemeinde Thurn